



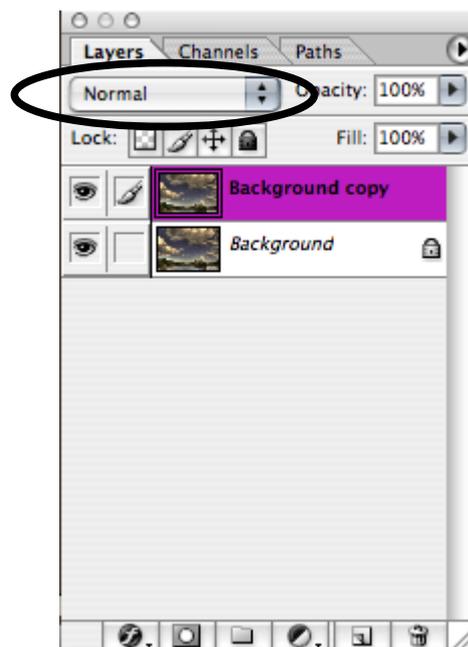
# Photoshop – Ebeneneffekte

---

## Ebeneneffekte

Ebenen können in der Art und Weise, wie sie mit der darunter liegenden Ebene verbunden werden beeinflusst werden. Normalerweise liegen Ebenen wie einfache Folie aufeinander, sichtbare Elemente auf der oberen Ebene verdecken die untere. Die einfachste Art und Weise dies zu verändern, haben Sie schon im dritten Arbeitsblatt kennengelernt: die Deckkraft. Wenn Sie einer Ebene eine geringe Deckkraft zuweisen, so kann die darunterliegende Ebene „durchscheinen“.

Es gibt aber noch viele andere Formen Ebenen miteinander zu kombinieren. Diese finden Sie im Ebenenfenster links neben der Deckkraft.





# Photoshop – Ebeneneffekte

---

## Übungsaufgabe – Ebeneneffekte

1. Ihre Dateien finden Sie unter Z:/senioren/Photoshop/05\_Ebeneneffekte. Die Datei „paris\_fertig.jpg“ kann als Inspiration dienen.
2. Öffnen Sie die Datei „paris.jpg“. Dies wird Ihre Arbeitsdatei.
3. Öffnen Sie die Datei „eiffelturm.jpg“ und kopieren Sie den Inhalt in Ihre Arbeitsdatei.
4. Experimentieren Sie mit den Ebeneneffekten bis Sie einen ideellen finden. Versuchen Sie auch einmal die Ebenereihenfolge zu vertauschen (vergessen Sie nicht, dass Sie hierzu die Hintergrundebene ggf in eine normale umwandeln müssen).
5. Wählen Sie das Textwerkzeug und geben Sie einen Text Ihrer Wahl ein. Belegen Sie die Textebene mit einem Ebenenstil, beispielsweise Schlagschatten (siehe Blatt 4).
6. Probieren Sie aus was passiert, wenn Sie der Textebene noch zusätzlich einen Ebeneneffekt geben.